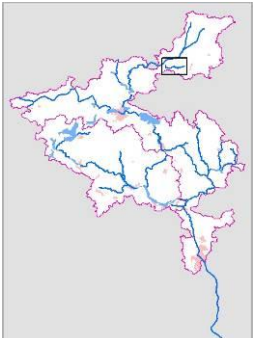
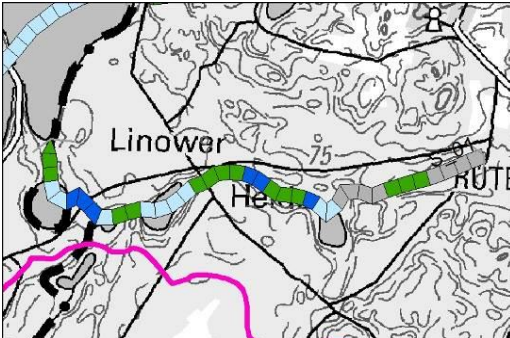



Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Schulzenseegraben	FW-P_ID (GEK-DB)	581187854_P01
WK-Code	DEBB581187854_1676	Station	0 - 3800
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	21		
Signifikante Belastungen	keine		
Validierung im Rahmen des Projektes			
Kategorie	NWB	Fließgewässer in Laubwald	
LAWA-Typ	21		

Lage im GEK-Gebiet	Gewässerstruktur (Sohle-Ufer-Index)	Luftbild
		

Eigentumsrechtliche Flächenverfügbarkeit

Flächenverfügbarkeit

- gut (BVVG)
- gut
- mäßig
- schlecht

DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	2	U	U	U	2	C
Defizit	0	0	U	U	U	0	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	3,10	Bauwerke	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	2,93	<ul style="list-style-type: none"> • Brückenbauwerk (Si_01_b_01) • Sohlgleite (Si_01_sg_01) • Verrohrung (Si_01_v_01) 	Fließgeschwindigkeitsklasse	5
	MW Ufer-Land	1,74	Durchgängigkeit teilweise unterbrochen durch Si_01_v_01.	Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	soweit nicht Sonderfall <ul style="list-style-type: none"> • Profiltyp: überwiegend sehr flaches Naturprofil, Laufkrümmung: mäßig oder schwach geschwungen • keine Tiefen- und meist mäßige Breitevariation, keine Strömungsdiversität • Struktur und Substrat des Bettes: nat. Torfschlamm (CPOM) • Struktur der Uferzone: überwiegend Wald oder standorttypische Gehölzgalerie • Uferverbau: kein Verbau 			<ul style="list-style-type: none"> • Im Bereich des Gewässers ist eine Verbindung zum Grundwasserkörper auf 100% der Strecke gegeben • Im direkten Umfeld ist die Verbindung zum Grundwasserkörper auf 35% der Strecke gegeben • Abschnitt häufig von Kleinseen/Teichen unterbrochen. Natürliche Rückstauereich in weiten Teilen. 	
Defizit	0		teilweise durchgängig	x	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit Fischotter
	FFH 300 (DE 2745-301)	SPA 7005 (DE 2746-401)	
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • LRT/Arten haben keinen Bezug zu Gewässerabschnitt oder weisen kein Defizit auf. 	<ul style="list-style-type: none"> • Arten mit Zustand „C“ weisen kein Defizit im Zusammenhang mit Gewässerabschnitt auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Durchgängigkeit teilweise unterbrochen durch Si_01_v_01. Fischotter kann oberhalb queren.
Defizit	nicht vorhanden	nicht vorhanden	durchgängig

BELASTUNGEN

Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> • Punktquelle: -- • Verockerung: meist keine; vereinzelt gering; k.A. • Erosion: keine bzw. k.A.
--------------------	--

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig

Siedlung Verkehr	<ul style="list-style-type: none"> • -- • --
---------------------	--

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig

Landschafts- und Fachplanungen	<ul style="list-style-type: none"> • -
Natura 2000/ Schutzgebiete	<ul style="list-style-type: none"> • SPA „Uckermärkische Seenlandschaft“: vollständig • FFH-Gebiet „Klapperberge“: vollständig • GSG Naturpark „Uckermärkische Seen“: vollständig • LSG „Norduckermärkische Seenlandschaft“: vollständig • NSG „Klapperberge“: vollständig • kein Wasserschutzgebiet
Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • hauptsächlich Wälder/Forsten • Grünlandnutzung von Stat. 3.400 bis 3.800
Gewässerunterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> • keine Böschungsmahd, keine Sohlenkrautung
Hochwasserschutz	<ul style="list-style-type: none"> • -
Denkmalschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Bodendenkmal in „Bearbeitung“
Freizeit- und Erholungsnutzung	<ul style="list-style-type: none"> • -
Altlasten	<ul style="list-style-type: none"> • -
Fischereiwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> • -
Eigentumsrechtliche Belange	<ul style="list-style-type: none"> • keine Angaben

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

SONSTIGE INFORMATIONEN

Moore	<ul style="list-style-type: none"> • --
Raumentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> • REP = sehr hoch; Zielkorridorbreite 15 m
Landnutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Forstwirtschaft; kleinere Seen

ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN

Entwicklungsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21 • Verbesserung der Gewässerstruktur
-------------------	--

MASSNAHMENPLANUNG

Zeithorizont	<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig
--------------	---	--	--------------------------------------

MASSNAHMEN

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
Kosten für gesamten Abschnitt							

ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE

Beim Schulzenseegraben besteht lediglich ein Defizit im Hinblick auf eine geringe Fließgeschwindigkeit. Ziel ist es daher eine Erhöhung der Fließgeschwindigkeit und Strömungsdiversität zu erreichen. Auf Grund der überwiegenden Lage im Waldgebiet, wird auf Eigenentwicklung in Folgen von Totholzeinträgen gesetzt.

Eine vollständige Herstellung der Durchgängigkeit ist nicht vorgesehen. Gründe hierfür sind: die Lage des Abschnitts (kurzer, isolierter Abschnitt zwischen zwei Seen), die insgesamt geringe Wasserführung (Oberlauf) sowie die ohnehin teilweise gegebene Durchgängigkeit.